

Anlage 1 zum Beschluss des Bildungsausschusses vom 29.11.2017  
 Bauprogramm Kindertageseinrichtungen (Häuser für Kinder, Kindertagesstätten, Kinderkrippen)

Fortschreibung Bauprogramm 2013 (15 Projekte)

Lfd. Nr.	StB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Projektbudget laut aktuellem Bauprogramm (in 1.000 Euro)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)		Anmerkungen	
				Ist	Prognose 2015	Prognose 2020	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ Plätze			Baubeginn	Voraussichtl. Baufertigstellung		
1	8	Kazmaistraße 25	KiKri: 8	41%	49%	49%	36					3.080	IN	IL 1	3.020	Inbetriebnahme 2017 erfolgt.
2	10	Am Hartmannshofer Bächl 46-48 (ehem. Brieger Straße BT 1+2)	KiKri: 10 KiGa: 10 Hort: GS Manzostraße	31% 79% 67%	43% 81% 68%	58% 99% 80%	36	75	25	90		10.360	IN	IL 1	8.730	Inbetriebnahme 2016 erfolgt. Haus für Kinder, Kindertageszentrum
3	12	Fritz-Winter-Straße 33 (Funkkaserne IV)	KiKri: 12 KiGa: 12	52% 93%	56% 95%	59% 97%	48	100				6.470	AG	IL 1	6.828	Übergabe an das RBS 2017.
4	12	Am Kiefernwald (II) (Haidpark)	KiKri: 14 KiGa: 14 Hort: GS Burmesterstraße	25% 75% 76%	24% 65% 73%	37% 82% 78%	36	50	25			5.590	PA / PG	IL 1	5.040	Standort wurde mit dem Bauprogramm 2014 um 1 KiKri-Gruppe erhöht.
5	14	Hermann-Weinhaus-Str. 28 (Baumkirchner Straße)	KiKri: 14 KiGa: 14 Hort: GS Berg-am-Laim-Straße	25% 75% 77%	24% 65% 72%	37% 82% 89%	24	50	25			4.670	IN	IL 1	4.525	Übergabe an das RBS 2017 erfolgt.
6	15	Helgastraße 8	KiKri: 15	41%	45%	55%	24					2.640	AG	IL 1	2.530	Übergabe an das RBS 2017.
7	16	Therese-von-Bayern-Str. 22 (Hochackerstr. I)	KiKri: 16 KiGa: 16	44% 83%	52% 98%	65% 103%	36	50				4.280	IN	IL 1	4.120	Übergabe an das RBS 2017 erfolgt.
8	19	Kistlerhofstr. 127 / Höhenrainer Straße	KiKri: 19 KiGa: 19	33% 71%	39% 76%	48% 82%	48	50				4.600	IN	IL 1	4.330	Übergabe an das RBS 2017 erfolgt.
9	19	Schaffhauser Straße 17	KiKri: 19	33%	39%	48%	72					5.490	PA/PG	IL 1	5.190	Abhängigkeit von Fertigstellung Kistlerhofstraße bis 09/2017, als Ausweichquartier für bestehende Krippe. Vorabmaßnahmen ab Oktober 2017.
10	21	Hans-Goltz-Weg 1	KiKri: 21	37%	46%	55%	48					3.480	IN	IL 1	3.290	Inbetriebnahme 2016 erfolgt.
11	22	Aubing-Ost-Straße 66 (I) (Nord)	KiGa: 22 Hort: GS Gotzmannstraße	80% 67%	75% 63%	116% 59%		75	75			5.250	IN	IL 1	4.840	ursprüngliche Planungsgröße: 36 KiKri-Plätze, 75 KiGa-Plätze. Inbetriebnahme 2017 erfolgt.
12	22	Ilse-Fehling-Straße 37 (Aubing-Ost-Straße II) (Süd)	KiKri: 22 KiGa: 22	24% 80%	28% 75%	53% 116%	36	50				4.560	AG	IL 1	4.277	ursprüngliche Planungsgröße: 100 Hort-Plätze.-Übergabe an das RBS Ende 2017.
13	23	Krayweg 8	KiKri: 23	33%	46%	56%	48					3.480	IN	IL 1	3.290	Inbetriebnahme 2016 erfolgt.
14	25	Hogenbergstraße 33	KiKri: 25 KiGa: 25	28% 66%	26% 63%	36% 77%	36	75				4.930	IN	IL 1	4.630	Inbetriebnahme 2017 erfolgt
15	9	Josef-Obenhin-Str. 1 (Birketweg-Ost I)	KiKri: 9 KiGa: 9	35% 71%	43% 67%	47% 76%	24	75				4.250	IN	IL 1	4.277	Standort wurde um 2 KiKri-Gruppen erhöht; wurde aus Bauprogramm 2012 verschoben. Inbetriebnahme 2016 erfolgt.
<b>Summen (neu)</b>							<b>552</b>	<b>650</b>	<b>150</b>	<b>90</b>		<b>73.130</b>			<b>68.917</b>	

**Betreuungsplätze gesamt 1.442**

**Anlage 1 zum Beschluss des Bildungsausschusses vom 29.11.2017**  
**Bauprogramm Kindertageseinrichtungen (Häuser für Kinder, Kindertagesstätten, Kinderkrippen)**

**Fortschreibung Bauprogramm 2014 (5 Projekte)**

Lfd. Nr.	StB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Projektbudget laut aktuellem Bauprogramm (in 1.000 Euro)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)		Anmerkungen	
				Ist	Prognose 2020	Prognose 2025	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KITZ-Plätze			Index Nov. 2015: 112,0 Pkt. Stand, Aug. 2017: 118,0 Pkt.]	Baubeginn		voraussichtl. Baufertigstellung
1	6	Kidlerplatz 5	KiKri: 6 KiGa: 6	37% 82%	53% 95%	53% 92%	72	50			6.270	PA/PG	IL 1	6.246	Abbruch + Neubau. Unter Berücksichtigung der in den Baugebieten Fallstraße und ehemaliges Phillip-Morris-Gelände entstehenden 400 Wohneinheiten und den hieraus zu erwartenden Kindern wird sich der prognostizierte Kindertagesversorgungsgrad reduzieren und somit nicht zu einer Überversorgung führen. Termine verschieben sich aufgrund Abhängigkeit von der Fertigstellung des Umbaus Pavillon Wackersberger Str. 67 von Hort- zu Kita-Nutzung als Ausweichquartier.	
	15	Kreuzerweg 28	KiKri: 15 KiGa: 15	54% 94%	66% 95%	54% 402%	24	60					IL 4	3.749	Wird mit geändertem Raumprogramm in das Bauprogramm 2018 verschoben, da das Bauvorhaben nach § 34 in der Form nicht genehmigungsfähig ist.	
2	17	Holtzendorffstraße 37	KiKri: 17 KiGa: 17	16% 68%	41% 97%	42% 97%	12	50			3.600	AG	IL 1	3.920	Reduzierung der Betreuungsplätze für Kinderkrippenkinder von 24 auf 12 Plätze aufgrund zu geringen Bauraumes mit Beschluss 2016.	
3	18	Armanspergstraße 3	KiKri: 18	37%	54%	59%	36				3.320	PA / PG	IL 1	3.290	Durch das Amt für Wohnen und Migration war ein Stadtratsbeschluss für Zweckentfremdung herbeizuführen, welcher im Juli 2017 gefasst wurde.	
	18	Schönstraße 9 (Parkplatz)	KiGa: 18 Hort: 18	73% 74%	99% 97%	97% %		76	50				IL 4	4.280	Wird im Bauprogramm nicht weiter verfolgt, da das Projekt nunmehr als 3-gruppiger Kindergarten über das Pavillonbauprogramm 2018 (Beschluss „Schulbauoffensive 2013-2020“ des Stadtrates vom 05./28.07.2017) realisiert wird.	
	22	Friedrichshafener-Straße	KiKri: 22 KiGa: 22	28% 79%	54% 99%	66% 424%	36	60			4.699		IL 4	4.280	Für eine wohnortnahe und stadtteilbezogene Versorgung sind die Häuser für Kinder im 22. StB dringend erforderlich. Um eine etwaige Überversorgung an Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich zu vermeiden, ist in den nächsten Jahren die Notwendigkeit der im Siedlungsgebiet Freham nicht nur aus den ursächlichen Bedarfen resultierenden dreizehn Kindertageseinrichtungen laufend - unter Berücksichtigung des Siedlungsfortschrittes und der künftigen Prognosen der Bevölkerungsentwicklung - zu überprüfen und das Betreuungsvolumen ggfs. zu reduzieren. Wird bis zum Abschluss der städtebaulichen Machbarkeitsstudie zurückgestellt. Evtl. Teileigentumsprojekt (GWG), Stand der städtebaulichen Machbarkeitsstudie abgefragt (PLAN-HA III).	
4	22	Roggensteiner Weg 1	KiKri: 22 KiGa: 22	28% 79%	54% 99%	66% 121%	24	50			3.940	AG	IL 1	3.920	Für eine wohnortnahe und stadtteilbezogene Versorgung sind die Häuser für Kinder im 22. StB dringend erforderlich. Um eine etwaige Überversorgung an Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich zu vermeiden, ist in den nächsten Jahren die Notwendigkeit der im Siedlungsgebiet Freham nicht nur aus den ursächlichen Bedarfen resultierenden dreizehn Kindertageseinrichtungen laufend - unter Berücksichtigung des Siedlungsfortschrittes und der künftigen Prognosen der Bevölkerungsentwicklung - zu überprüfen und das Betreuungsvolumen ggfs. zu reduzieren. Für die Erteilung der Baugenehmigung waren umfangreiche Abstimmungen mit der LfK erforderlich.	
	23	Martha-Nähbauer-Pl. (Gerberau)	KiKri: 23 KiGa: 23 Hort: Verbandsgrundschule Karlsfeld	46% 78%	69% 96%	66% 96%	24	60	26		6.220	PA / PG	IL 1	4.340	Die geplanten Hortplätze dienen dazu, den aus dem Baugebiet Gerberau ursächlich ausgelösten Betreuungsbedarf der Schulkinder zu decken. Zuständige Sprengelgrundschule ist die nicht auf dem Münchner Stadtgebiet liegende Verbandsgrundschule Karlsfeld. Übergabe des Grundstücks vom Eigentümer an das Komm/Ref derzeit nicht absehbar. Prognose Baubeginn + Fertigstellung daher nicht möglich.	
5	24	Dülfersstraße	KiKri: 24 KiGa: 24	42% 83%	45% 88%	44% 83%	24	50			4.110	PA/PG	IL 1	3.880	Aus Bauprogramm 2012 aufgrund Erhöhung um 2 KiKri-Gruppen verschoben. Die aktuelle Marktlage erfordert die Neuausschreibung mehrerer Gewerke um den Kostenrahmen einhalten zu können.	
<b>Summen (neu)</b>							<b>168</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.240</b>				<b>21.256</b>	
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>							<b>368</b>									

**Anlage 1 zum Beschluss des Bildungsausschusses vom 29.11.2017**  
**Bauprogramm Kindertageseinrichtungen (Häuser für Kinder, Kindertagesstätten, Kinderkrippen)**

**Fortschreibung Bauprogramm 2016 (11 Projekte)**

Lfd. Nr.	StB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Projektbudget laut aktuellem Bauprogramm (in 1.000 Euro)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)		Anmerkungen	
				ist	Prognose 2020	Prognose 2025	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KiTZ-Plätze			Index Feb. 2016: 112,9; Aug. 2017: 118,0 Pkt.)	Baubeginn		Voraussichtl. Baufertigstellung
1	10	Riesstraße 49	KiKri: 10 KiGa: 10	42% 76%	55% 84%	60% 96%	48	75			5.520	Vorplanung		5.280	Abbruch + Neubau. Die 75 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskindergartenplätze.	
2	11	Parlerstraße 74 / Weyprechtstraße (Harthof Süd)	KiKri: 11 KiGa: 11 Hort: GS Hugo-Wolf-Straße	31% 94% 71%	40% 96% 89%	44% 106% 125%	24	50	25		5.220	Vorplanung	II /18	2019	Abbruch + Neubau.	
3	13	Odinstraße 30	KiKri: 13 KiGa: 13	37% 80%	48% 83%	50% 82%	36	75			5.030			4.820	Abbruch + Neubau. Die Kinderkrippen- und Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinderkrippen-/gartenplätze. Wird im Bauprogramm, da eine notwendige Auslagerungs-/Interimsmöglichkeit für die Bestandskindertageseinrichtung erst im Laufe des Jahres 2018 zur Verfügung stehen kann, vorerst zurück gestellt.	
4	19	Stäbli- / Fertigsstraße	KiKri: 19 KiGa: 19	34% 76%	46% 93%	54% 101%	24	50			4.110	Vorplanung		4.590	Standort wurde aufgrund fehlender Genehmigungsfähigkeit von 3 auf 2 KiKri-Gruppen reduziert. Neue Planungsgröße: 2 KiKri- und 2 KiGa-Gruppen.	
5	21	Bäckerstraße	KiKri: 21 KiGa: 21 Hort: GS Bäckerstraße	47% 78% 78%	57% 98% 91%	61% 105% 75%	36	50	25		5.590			5.340	Abbruch + Neubau. Die 50 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskindergartenplätze. Klärung Standort im Zusammenhang mit Schulerweiterung Realschule an der Bäckerstraße 2. BP (UA).	
6	21	Berduxstraße	KiKri: 21 KiGa: 21	47% 78%	57% 98%	61% 105%	36	75			5.030	PA/PG	IL 1	4.293		
7	21	Engelbertstraße 13-15	KiKri: 21 KiGa: 21	47% 78%	57% 98%	61% 105%	24	50			4.110			3.940	Der Kindergartenversorgungsgrad wird aufgrund steigenden Kinderzahlen bis zum Jahr 2035 auf 100% zurückgehen. Auf dem Gelände befindet sich ein Doppelwohnhaus, das zwischenzeitlich unter Denkmalschutz gestellt wurde.	
8	21	Paul-Gerhardt-Allee / Baumbachstraße	KiKri: 21 KiGa: 21 Jugendfreizeitanlage	47% 78%	57% 98%	61% 105%	48	100			9.430	Vorplanung		4.820	Standort wurde gemäß geänderter verwaltungsinterner Vorplanungsgrundlage vom 06.09.2017 um 1 KiKri-Gruppe und 1 KiGa-Gruppe erhöht. Kindertageseinrichtung wird zusammen mit einer Jugendfreizeitanlage realisiert. Die geplanten KiKri- und KiGa-Plätze sind erforderlich, um den prognostizierten Bedarf im Siedlungsgebiet an der Paul-Gerhardt-Allee kleinteilig abzudecken. Sollte sich im 21. StB unter Berücksichtigung neuer Prognosen mittelfristig tatsächlich eine Überversorgung mit KiKri- und KiGa-Plätzen bestätigen, wird das Referat für Bildung und Sport unter Berücksichtigung des Siedlungsfortschrittes und der künftigen Prognosen der Bevölkerungsentwicklung - das Betreuungsvolumen für längerfristige Planungen entsprechend modifizieren. Eine Einhaltung der Abstandsflächen sowie Realisierung der Freispielflächen gemäß Nutzerbedarfsprogramm ist auf dem Baufeld nur durch eine Zusammenlegung der Einrichtungen zu einem Baukörper möglich.	
9	21	Pippinger Straße 95	KiKri: 21 KiGa: 21 Hort: GS Schäferwiese	47% 78% 68%	57% 98% 87%	61% 105% 78%	24	75	25		5.520	Vorplanung		5.280	Abbruch + Neubau. Die 75 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskindergartenplätze. Der Kindergartenversorgungsgrad wird aufgrund steigenden Kinderzahlen bis zum Jahr 2035 auf 100 % zurückgehen.	
10	22	Freienfelsstraße 3	KiKri: 22 KiGa: 22	31% 79%	44% 97%	46% 90%	12	75			4.320	PA/PG	IL 3	3.980	Abbruch + Neubau. Die 75 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskindergartenplätze. Abweichung vom Standardraumprogramm mit zwei Therapieräumen, da die Bestandskindertagesstätte bereits als integrative Einrichtung betrieben wird.	
11	22	Rosittener Straße/Heuglinstraße (Spatzenwinkel)	KiKri: 22 KiGa: 22	31% 79%	44% 97%	46% 90%	24	50			4.110	PA/PG	IL 1	3.400	Aus Bauprogramm 2013 aufgrund noch nicht gesetzten Bebauungsplanes verschoben. Satzungsbeschluss des Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 07.12.2016. B-Plan seit 20.9.2017 in Kraft. Die Planung wurde anschließend wieder aufgenommen.	
<b>Summen (neu)</b>							<b>336</b>	<b>725</b>	<b>75</b>	<b>0</b>	<b>57.990</b>			<b>50.753</b>		
<b>Betreuungsplätze gesamt</b>							<b>1.136</b>									

**Anlage 1 zum Beschluss des Bildungsausschusses vom 29.11.2017**  
**Bauprogramm Kindertageseinrichtungen (Häuser für Kinder, Kindertagesstätten, Kinderkrippen)**

**Fortschreibung Bauprogramm 2017 (5 Projekte)**

Lfd. Nr.	StB	Standort	Versorgungsbereich	Versorgungsgrad			Planungsgröße				Projektbudget laut aktuellem Bauprogramm (in 1.000 Euro)	Projektstand	Bereits im MIP enthalten (in 1.000 Euro)	Anmerkungen
				ist	Prognose 2020	Prognose 2025	KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KITZ-Plätze				
1	11	Parlerstraße 11-19 (Harthof Süd)	KiKri: 11 KiGa: 11 Hort: GS Hugo-Wolf-Straße	31% 94% 71%	40% 96% 89%	44% 106% 125%	24	50	25		5.220			Die Überschreitung des Versorgungsziels im Kindergarten- und Hortbereich mit dem prognostizierten Versorgungsgrad im Eckjahr 2025 wird aufgrund ständig steigenden Geburtenzahlen, der intensiven Wohnbautätigkeit und des ungebrochenen Zuzugs erfahrungsgemäß nicht tatsächlich zu einer Vollversorgung führen. Der prognostizierte Versorgungspuffer dient dem Ausgleich der jährlich durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nach oben angepassten Prognosen.
2	11	Trenkleweg (Harthof Nord)	KiKri: 11 KiGa: 11	31% 94%	40% 96%	44% 106%	48	75			5.520			Die Überschreitung des Versorgungsziels im Kindergartenbereich mit dem prognostizierten Versorgungsgrad im Eckjahr 2025 wird aufgrund ständig steigenden Geburtenzahlen, der intensiven Wohnbautätigkeit und des ungebrochenen Zuzugs erfahrungsgemäß nicht tatsächlich zu einer Vollversorgung führen. Der prognostizierte Versorgungspuffer dient dem Ausgleich der jährlich durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nach oben angepassten Prognosen.
3	12	Haimhauser Straße 17	KiGa: 12	85%	98%	98%		100			4.990	Vorplanung		GI + Erweiterung. Die 100 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskindergartenplätze. Die Überschreitung des Versorgungsziels im Kindergartenbereich mit dem prognostizierten Versorgungsgrad im Eckjahr 2025 wird aufgrund ständig steigenden Geburtenzahlen, der intensiven Wohnbautätigkeit und des ungebrochenen Zuzugs erfahrungsgemäß nicht tatsächlich zu einer Vollversorgung führen. Der prognostizierte Versorgungspuffer dient dem Ausgleich der jährlich durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nach oben angepassten Prognosen. Bestandsgebäude in Denkmal- und Ensembleschutz. Daher längere Planungs- und Bauzeit erforderlich.
4	21	Lipperheidestraße	KiKri: 21 KiGa: 21	47% 78%	57% 98%	61% 105%	36	50			4.780			Die Überschreitung des Versorgungsziels im Kindergartenbereich mit dem prognostizierten Versorgungsgrad im Eckjahr 2025 wird aufgrund ständig steigenden Geburtenzahlen, der intensiven Wohnbautätigkeit und des ungebrochenen Zuzugs erfahrungsgemäß nicht tatsächlich zu einer Vollversorgung führen. Der prognostizierte Versorgungspuffer dient dem Ausgleich der jährlich durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nach oben angepassten Prognosen.
5	24	Fortnerstraße 9/11	KiKri: 24 KiGa: 24	39% 85%	36% 84%	41% 86%	36	100			5.820			Abbruch + Neubau. Die 36 Kinderkrippen- und 100 Kindergartenplätze dienen als Ersatz für die Bestandskinderkrippen- und -kindergartenplätze. Abweichung vom Standardraumprogramm mit zusätzlich zwei Therapieräumen, da die Bestandskindertagesstätte bereits als integrative Einrichtung betrieben wird.
<b>Summen (neu)</b>							<b>144</b>	<b>375</b>	<b>25</b>	<b>0</b>	<b>26.330</b>		<b>0</b>	

**Betreuungsplätze gesamt 544**

Zusammenstellung 2013 – 2017 (35 Projekte):						Planungsgröße				Finanzbedarf
						KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KITZ-Plätze	
Bauprogramm 2013						552	650	150	90	73.130
Bauprogramm 2014						168	200	0	0	21.240
Bauprogramm 2016						336	725	75	0	57.990
Bauprogramm 2017						144	375	25	0	26.330
<b>Summe 2013 + 2014 + 2016 + 2017</b>						<b>1200</b>	<b>1950</b>	<b>250</b>	<b>90</b>	<b>178.690</b>
<b>Betreuungsplätze</b>						<b>3490</b>				

Bereits im MIP enthalten
68.917
21.256
50.753
0
<b>140.926</b>

Gesamtzusammenstellung 2011 – 2017 (58 Projekte):						Planungsgröße				Finanzbedarf
						KiKri-Plätze	KiGa-Plätze	Hort-Plätze	KITZ-Plätze	
Bauprogramm 2011						1140	675	175	0	91.700
Bauprogramm 2012						60	150	25	0	10.630
<b>Summe 2011 + 2012 + 2013 + 2014 + 2016 + 2017</b>						<b>2400</b>	<b>2775</b>	<b>450</b>	<b>0</b>	<b>281.020</b>
<b>Betreuungsplätze</b>						<b>5625</b>				

grau hinterlegt: Projekt gestoppt bzw. in anderes Bauprogramm verschoben